

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 132 (2006)
Heft: 3

Illustration: [s.n.]
Autor: Holben, Hans / Sobe [Zimmer, Peter] / Borer, Johannes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

500 Jahre «Lob der Torheit» im Cartoon Museum Basel

54
Nebelspalter
April 2006

Der grosse Humanist, Philologe, Theologe und Wissenschaftler Erasmus von Rotterdam (1466 bis 1536) schrieb 1509 sein Buch «Das Lob der Torheit». Hans Holbein der Jüngere versah 1515 eine Buchausgabe mit zeichnerischen Randbemerkungen. «Das Lob der Torheit» ist bis heute ein Bestseller. Allein zu Lebzeiten von Erasmus erschienen 36 Neuauflagen, unter anderem auch Übersetzungen ins Deutsche, Italienische, Englische, Niederländische und Tschechische.

Das Karikatur & Cartoon Museum Basel hat sich nun zum Ziel gesetzt, den Genuss an dieser treffenden, bissigen, fünfhun-

dertjährigen und doch zeitlosen Satire mit seinem Publikum und den Künstlerinnen und Künstlern zu teilen.

Dieser ironischen Lobrede der Torheit auf sich selbst sieht man ihr Alter nicht an! Deshalb hat das Museum eine Gruppe ausgewählter deutschsprachiger Cartoonisten eingeladen, den Text von Erasmus von Rotterdam zu studieren. Sie haben den Text als Ausgangspunkt genommen, um die Torheit der Menschen erneut zu reflektieren und uns ihre Sicht zu zeigen: Über 50 Cartoonisten – viele davon den geeigneten Nebelspalter-Lesern wohl bekannt – sind dieser Einladung gefolgt.

Das Basler Museum zeigt in seiner Ausstellung «500 Jahre Lob der Torheit – Update Version 2006» des Weiteren über 80 Blätter einer Faksimile-Ausgabe von «Das Lob der Torheit» mit allen Randzeichnungen von Hans Holbein. Die Ausstellung lädt nicht nur zum Sinnieren über 500 Jahre Torheit der Menschen ein sondern bietet einen interessanten Überblick über das aktuelle Cartoon-Schaffen der deutschsprachigen Szene.

«Lob der Torheit», Karikatur und Cartoon Museum Basel, Ausstellung bis zum 24. September 2006. Mittwoch bis Samstag 14 bis 17 Uhr, Sonntag 10 bis 17 Uhr. Diverse Sonderveranstaltungen. www.cartoon-museum.ch



Hans Holbein der Jüngere



Peter Zimmer (Sobe)



Johannes Borer

Fumetto, Vol. 15

20 Ausstellungen von Zeichnerinnen und Zeichnern aus dem In- und Ausland, ein Wettbewerb mit über 1000 Arbeiten, dazu ein vielfältiges Rahmenprogramm: Fumetto 2006, das 15. Internationale Comix-Festival Luzern, zeigt bis zum 9. April Comic ohne Grenzen. Mit von der Partie: Mike van Audenhove, Heini Andermatt, Bernd Pfarr, Noyeau, Gefé und viele andere.

www.fumetto.ch

Furrer, Vol. 2

American Way of Life, grossartiger grafischer Stil und liebenswerter Humor: Bis zum 8. Juni zeigt Nebelspalter-Cartoonist Jürg Furrer unter dem Titel «Ocean Drive, Vol. II» in Luzern seine in leuchtenden Farben gemalten Impressionen aus dem fernen Florida.

Armin W. Bättig Finearts, Haldenstrasse 43, Luzern. Mo-Fr 14.00 bis 18.00 Uhr. Kunstapéros am 6.4., 20.4., 27.4., 11.5., 18.5. und 1.6. jeweils von 18.00 bis 21.00 Uhr. www.baettig-finearts.ch

Künstlerbörse, Vol. 47

Vom 18. bis 23. April findet in Thun zum 47. Mal die Schweizer Kleinkunstbörse statt, in deren Rahmen jeweils der Kleinkunstpreis «Goldener Thunfisch» verliehen wird. In diesem Jahr geht die begehrte Trophäe an den Schauspieler Peter Wyssbrod für die «unverwechselbare Mischung von Humor und Tragik» in seinen Stücken und Performances.

Weitere Informationen: www.ktv.ch